

Fachbereich Gesellschaftliche Angelegenheiten Kultur- und Bildungsbericht

Berichtszeitraum:01.05.2016 bis 30.04.2017

D a t e n t e i l					
A r t	N e u e s t e r W e r t (des jeweiligen Berichtszeitraums)				
	Berichtszeitraum 01.05.12-30.04.13	Berichtszeitraum 01.05.13-30.04.14	Berichtszeitraum 01.05.14–30.04.15	Berichtszeitraum 01.05.15-30.04.16	Berichtszeitraum 01.05.16 – 30.04.17
	Stichtag 07.09.2012	Stichtag 06.09.2013	Stichtag 19.09.2014	Stichtag 25.09.2015	Stichtag 23.09.2016
Schülerzahlen					
Emil-Nolde-Schule	175	193	191	203	200
Friedrich-Ebert-Schule	146	143	150	159	171
Heinrich-Heine-Schule	674	691	718	733	770
Gesamt	995	1.027	1.059	1.095	1.141
davon Gastschüler/innen					
Emil-Nolde-Schule	46	49	45	42	45
Friedrich-Ebert-Schule	8	3	5	6	15
Heinrich-Heine-Schule	336	342	353	349	364
Gesamt	390	394	403	397	424
Stadtbücherei					
Bestands- und Ausleihstatistik	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>
Romane	5.939	6.295	5.902	4.695	5.559
Hörbücher	1.156	1.311	1.216	1.961	2.286
Kinderliteratur (auch Kindersachliteratur + Jugendromane)	10.718	11.051	9.058	9.894	6.920
Sachliteratur (einschl. CD-ROM, SachCD)	9.118	8.582	6.880	6.943	8.742
Saisonbücher	479	501	505	534	585
Kinder-CD's	1.655	1.593	1.741	1.485	1.312
CD (Musik-CDs), DVD	2.629	1.224	3.046	3.248	3.065
Nintendo DS- und Wii-Spiele	188	323	354	285	255
Medien insgesamt (ohne Zeitschriften)	31.634	32.446	29.665	30.111	28.724
Ausleihen insgesamt	154.937	149.927	146.024	133.194	112.132
Onleihe ab 17.06.2013	--	1.608	3.905	6587	5.047
Benutzerstatistik	<u>2012</u>	<u>2013</u>	<u>2014</u>	<u>2015</u>	<u>2016</u>
Aktive Benutzer/innen	1.558	1.604	1.647	1.539	1.491
davon Erwachsene	1.036	1.069	1.012	951	982
davon Kinder und Jugendliche	522	535	510	446	473
davon Institutionen (Schule, KiGa., Büchereien usw.)	--	--	125	142	36

T e x t t e i l

Empfänge

- **Allgemeiner Stadtempfang inkl. Sportlerehrung:**

Findet jedes Jahr Mitte Februar statt.

- **Wirtschaftsabend:**

Soll alle zwei Jahre durchgeführt werden.

220 Gäste folgten der Einladung der Stadt Büdelsdorf zum jährlichen **Stadtempfang mit Sportlerehrung** am 17. Februar 2017 in das Regionale Bürgerzentrum in Büdelsdorf.

Neben den Reden von Bürgermeister Hein und Bürgervorsteher Eckert standen erneut die Ehrungen im Mittelpunkt:

19 Sportlerinnen und Sportler sowie 7 Trainer wurden von Bürgermeister Hein und Bürgervorsteher Eckert für ihre herausragenden Leistungen in unterschiedlichen Sportarten geehrt. Weiter wurden 14 Bürgerinnen und Bürger für ihr ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet, hier u. a. Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Büdelsdorf sowie Unterstützer der Seniorenarbeit in der Stadt.

Die Kosten für den Stadtempfang 2017 beliefen sich auf rd. 6.700 €.

Im Jahr 2016 fand kein **Abend der Wirtschaft** statt.

Kunstwerk Carlshütte (KiC gGmbH)

Gesellschafterinnen der 1999 gegründeten KiC gGmbH sind ACO Severin Ahlmann GmbH & Co. KG (15.000 €), die Stadt Büdelsdorf (12.500 €) sowie die Stadt Rendsburg (2.500 €).

Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist ausschließlich die Förderung von Kunst und Kultur.

Die Stadt Büdelsdorf zahlt einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 51.129,19 €.

Herzstück des Kunstwerks Carlshütte ist die in den Sommermonaten stattfindende NordArt mit mehr als 200 ausgewählten Künstlern aus aller Welt. Die NordArt gehört zu den größten Ausstellungen zeitgenössischer Kunst. Sie wird als Gesamtkunstwerk jährlich neu konzipiert. Die NordArt verzeichnete im Jahr 2016 mit rd. 80.000 Gästen einen neuen Besucherrekord. Ausgestellt werden die Kunstwerke in der historischen Eisengießerei auf 22.000 qm Grundfläche und dem 80.000 qm großen Skulpturenpark.

Stadtarchiv

Im Berichtszeitraum wurde das Archiv der Stadt Büdelsdorf persönlich, telefonisch oder schriftlich von insgesamt 28 Personen aus Deutschland und dem Ausland genutzt. Anfragen der Verwaltung wurden nicht erfasst.

Der Schwerpunkt lag dabei auf der Familienforschung sowie der Ausstellung von Urkunden in Nachlassangelegenheiten.

Der Bestand des Archivs wächst weiter an. So konnte das Archiv wiederum Unterlagen und Fotos von Privatpersonen übernehmen, die das gesellschaftliche Leben in Büdelsdorf wiedergeben und somit von historischer Bedeutung sind. Auch Schriftgut der Verwaltung wurde von den Fachbereichen übernommen und somit für Archivzwecke erhalten.

Für die Ausstellung der Urkunden wurden insgesamt 230,00 € in Rechnung gestellt und vereinnahmt.

Das Stadtarchiv ist immer am Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr für die Besucher geöffnet. Weitere Nutzungszeiten können telefonisch unter 0177-555 36 42 oder per E-Mail info@archivgemeinschaft-gettorf.de abgesprochen werden.

Förderung der Kulturarbeit

Im Berichtszeitraum wurden folgende jährliche Zuschüsse und Mitgliedsbeiträge ausgezahlt:

- 1.000,00 € Rendsburger Musikschule (Zuschuss)
- 50,00 € VHS Rendsburger Ring (Mitgliedsbeitrag)
- 153,39 € Dansk Centralbibliothek (Zuschuss)
- 26,00 € Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (Mitgliedsbeitrag)
- 26,00 € Schleswig-Holsteinischer Blindenverein (Mitgliedsbeitrag)
- 30,00 € Grenzfriedensbund (Mitgliedsbeitrag)
- 45,00 € Archäologische Gesellschaft Schl.-Holstein (Mitgliedsbeitrag)
- 300,00 € Dansk Skoleforening – Zuschuss zum Angebot der Erwachsenenbildung
- 1.000,00 € Schleswig-Holsteinischer Heimatbund – Nordschleswigtag 2017

Regionales Bürgerzentrum Büdelsdorf

Die Volkshochschule Rendsburger Ring e.V. ist seit dem 1.1.2006 Trägerin des Regionalen Bürgerzentrums. Die Stadt Büdelsdorf bezuschusst den Betrieb mit einem jährlichen Betrag in Höhe von 122.500,00 €.

Die VHS Rendsburger Ring e. V. sieht ihre Aufgabe schwerpunktmäßig in der freien Jugend- und Erwachsenenbildung. Ein breit gefächertes Kursangebot mit fast 800 Kursen erscheint halbjährlich. Ein Großteil dieser Kurse findet im Regionalen Bürgerzentrum Büdelsdorf statt.

Im RBZ finden Vorbereitungslehrgänge für den nachträglichen Erwerb des Haupt- und Real-schulabschlusses statt. Die entsprechenden Prüfungen werden vom Schulamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde abgenommen.

Für Zuwanderer werden Sprachkurse in Deutsch als Zweitsprache angeboten.

Natürlich besteht auch weiterhin die Möglichkeit, Räume für Tagungen, Seminare und Festlichkeiten zu buchen.

Bildungsangebote

Die Stadt Büdelsdorf ist Trägerin von folgenden Schulen:

Grundschule:

Astrid-Lindgren-Schule, Grundschule mit derzeit noch 2 Standorten

Gemeinschaftsschule mit Oberstufe:

Heinrich-Heine-Schule
mit Offener Ganztagschule (OGS)

Die Betreuung der Schülerinnen und Schüler liegt der Stadt Büdelsdorf besonders am Herzen. Bereits in der Grundschule besteht die Möglichkeit, die Kinder montags – donnerstags in der Zeit von 12.00 – 17.00 Uhr betreuen zu lassen. Auf der weiterführenden Gemeinschaftsschule bietet die Offene Ganztagschule eine Betreuung von montags bis donnerstags jeweils in der Zeit von 12.15 Uhr bis 16.00 Uhr an.

Bei beiden Betreuungsangeboten besteht die Möglichkeit, ein warmes Mittagessen einzunehmen.

(Schülerzahlen siehe Datenteil, Seite 1)

Im Haushaltsjahr 2016 wurden ca. 42.000 € (Vorjahr: 64.000 €) für Geräte und Ausstattungsgegenstände und 92.500 € (Vorjahr: 90.000 €) für Schulbücher und Lern- und Lehrmittel verausgabt. Das Gesamtvolumen für Einrichtungsgegenstände (Finanzhaushalt) belief sich auf 81.000 € (Vorjahr: 56.300 €) und wurde für dringende Neu- oder Ersatzbeschaffungen verwendet. Weiter hatten die Schulen Ausgaben für EDV-Ausstattung und Software in Höhe von insgesamt 42.500 € (Vorjahr: 26.000 €).

Die erhöhten Ausgaben sind Auswirkungen aus der Weiterführung der Oberstufe. Ferner wurden 66 neue PC's angeschafft.

(Zur weiteren Schulentwicklung siehe Rubriken Offene Ganztagschule und Gemeinschaftsschule)

Büdelndorf goes Multimedia

Im Jahr 2001 starteten die Stadt Büdelndorf und die mobilcom AG (heute: freenet AG) ihr gemeinsames Zukunftsprojekt „Büdelndorf goes Multimedia“. Das Projekt verfolgt nach wie vor die Zielsetzung, mit Hilfe von moderner Hard- und Software sowie didaktischer Unterstützung primär Jugendliche – aber auch Erwachsene – an die neuen Informationstechnologien heranzuführen.

Dank des ehrenamtlichen Einsatzes des Projektleiters Rainer Gynther und dessen Team nehmen die Büdelndorfer Bildungseinrichtungen im Bereich der EDV-Ausstattung und der Vermittlung multimedialer Kompetenzen landesweit eine viel begehrte Vorreiterposition ein. Alle Büdelndorfer Schulen, die Kindertagesstätten sowie die Stadtbücherei verfügen dank „Büdelndorf goes Multimedia“ über modernste und leistungsfähige EDV-Ausstattungen.

Die Finanzierung des Projektes erfolgt seit dem 01.01.2006 gemeinschaftlich über die freenet AG (25.000 € pro Jahr) und die Stadt Büdelndorf (10.000 € pro Jahr) und ist vertraglich festgelegt bis zum 31.12.2018.

Stadtbücherei Büdelndorf

Zum Jahresende 2016 verfügte die Stadtbücherei Büdelndorf über einen Medienbestand von 29.712 (inkl. Zeitschriften). *Bestand, Ausleihe, Benutzerstatistik siehe Datenteil, Seite 1.* Insgesamt 188 Benutzer/innen (Vorjahr: 196) haben sich neu angemeldet.

Im Jahr 2016 wurden 112.132 Entleihungen gezählt (Vorjahr: 133.194). Im Vergleich zum Vorjahr ergibt das einen Ausleihrückgang von 15,81 %. Dies ist u.a. dadurch bedingt, dass die Ausleihfrist der DVD's von 2 auf 4 Wochen erhöht wurde. Dadurch verbleiben diese länger beim Nutzer und stehen nicht für andere zur Verfügung.

Ferienleseclub

Zum ersten Mal seit zwei Jahren nahm die Stadtbücherei Büdelndorf wieder am landesweit stattfindenden Ferienleseclub teil.

Der Ferienleseclub, der 2008 gemeinsam von der Büchereizentrale Schleswig-Holstein und der NORDMETALL-Stiftung ins Leben gerufen wurde, hat sich in den letzten Jahren als das erfolgreichste landesweite Leseförderprojekt in den Ferien etabliert. Die Schülerinnen und Schüler lesen in den Ferien landesweit Tausende von Büchern und die Tendenz ist weiter steigend. Die Schirmherrschaft hat die Ministerin für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein, Frau Britta Ernst, übernommen.

Die Auswahl der Lektüre wird von den Schülern selbst gesteuert. Dadurch lernen sie sich Literatur interessengeleitet, zielgerichtet und ihrem Entwicklungsstand entsprechend (Inhalt, Schwierigkeitsgrad) auszuwählen.

Durch die „Abfrage“-Situation bei der Abgabe des gelesenen Buches lernen und üben die FLC-TeilnehmerInnen Informationen zu entnehmen, Texte zu verstehen, wiederzugeben und Inhalte zusammenzufassen.

Die Lektüre wurde vom Bibliothekspersonal geprüft und im „Leseloggbuch“ bestätigt. Zu Beginn der Sommerferien haben sich in Büdelsdorf 62 Schülerinnen und Schüler zum Ferienleseclub angemeldet. Insgesamt wurden 649 Bücher gelesen.

Für diese Leistung wurde für die FLC-Teilnehmer eine Abschlussparty organisiert. Hier bekam jeder Teilnehmer ein Zertifikat [Bronze (1-2 gelesene Bücher), Silber (3-6 gelesene Bücher) und Gold (ab 7 gelesenen Büchern)]. Somit haben auch Schülerinnen und Schüler, die noch nicht so lesestark sind, die Möglichkeit am FLC teilzunehmen. Die gezielte Unterstützung von Nicht- bzw. Weniglesern ist den Partnern des FLC ein besonderes Anliegen. Die FLC-Teilnahme können sich die Schülerinnen und Schüler nach den Ferien in das Zeugnis eintragen lassen und/oder die gelesenen Bücher im Unterricht ihren Mitschülern vorstellen. Die Zertifikate können anschließend im Berufswahlpass gesammelt werden und stellen so den Zuzugewinn an Lesefähigkeit auch zukünftigen ArbeitgeberInnen dar.

Auf der Abschlussparty des FLC in der Stadtbücherei Büdelsdorf, die von vielen ehrenamtlichen Helfern unterstützt wurde, konnten die Kinder und Jugendlichen sich an verschiedenen Aktivitäten beteiligen.

Die TeilnehmerInnen des FLC waren überwiegend weiblich und besuchen die Gemeinschaftsschule oder das Gymnasium. Insgesamt wurden 42 Zertifikate ausgegeben, wobei es sich dabei vorwiegend um Gold- und Silberauszeichnungen (3-21 und mehr gelesene Bücher) handelte

30 Bücherkisten mit insgesamt 900 Büchern wurden für Schulen und Kindergärten zusammengestellt. 2 Seniorenboxen mit speziellen Medien zur Arbeit mit Demenzerkrankten wurden der AWO Büdelsdorf zur Verfügung gestellt.

8 Gruppen besuchten die Bücherei (u. a. KiGa Lummerland, KiGa Liliput, Naturkindergarten Rickert, Astrid-Lindgren-Schule, VHS)

Im Juni 2016 fand eine Lesung einer Kinderbuchautorin statt.

Im November 2016 gab es eine Kinderveranstaltung „Moonlight-Lesen“ (25 Teilnehmer).

Im Dezember 2016 wurde dreimal ein Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren sowie ein Adventscafé (Besucherzahl: 15) angeboten.

Im Jahr 2016 wurde die Bücherei im Außenbereich um eine Leseterrasse mit Garten erweitert. Die Einweihung findet im Mai 2017 statt.

Ferner wurde der Kinderbereich mit Vorhängen versehen, um ein Bilderbuchkino für Kinder anbieten zu können.

Patenschaften

Zusammen mit dem Schleswig-Holsteinischen Heimatbund hat die damalige Gemeinde Büdelsdorf am 14.02.1954 die Patenschaft für die deutsche Minderheit in Gravenstein/Dänemark übernommen.

Gemeinsam mit den Städten Rendsburg, Nortorf, Meldorf und Wesselburen sowie dem Kreis Rendsburg-Eckernförde bildet die Stadt Büdelsdorf den Förderkreis Rinkenise, der einmal jährlich zu einer Sitzung zusammenkommt. Seit 2016 liegt die Geschäftsführung bei der Stadt Rendsburg.

Im Jahr 2016 wurde ein Projektzuschuss in Höhe von 1.000 € an den Förderkreis Rinkenise ausgezahlt.

Büdelsdorf, den 29.05.2017

Hinrichs